



**SPD**

**SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS**  
*Ortsverein Neuenkirchen-Merzen-Voltlage*

SPD Neuenkirchen-Merzen-Voltlage c/o  
Daniel Schweer – K.-Adenauerstr. 28 – 49586 Neuenkirchen

An  
Die Presse

SPD OV Neuenkirchen-Merzen-Voltlage  
*Vorsitzender:*  
Daniel Schweer  
Konrad-Adenauerstr. 28  
49586 Neuenkirchen

Tel. 05465/439  
Mobil: 0160/822 0 439  
e-Mail: [daniel-schweer@osnanet.de](mailto:daniel-schweer@osnanet.de)  
[www.spd-neuenkirchen-os.de](http://www.spd-neuenkirchen-os.de)

Bank  
Konto- Nr.: 18 2330 200  
BLZ: 26 56 79 43  
VR-Bank eG im Altkreis Bersenbrück

*Neuenkirchen, den 31. März 2013*

SPD denkt intensiv über eine Unterstützung von Hildegard Schwertmann-Nikolay nach - Mitgliederversammlung des Ortsvereins Neuenkirchen-Merzen-Voltlage wird endgültig entscheiden

### Neuenkirchen

Der SPD-Ortsverein Neuenkirchen-Merzen-Voltlage werde auf einer Mitgliederversammlung Ende April abschließend über eine mögliche Unterstützung der parteilosen CDU-Samtgemeindebürgermeisterkandidatin Hildegard Schwertmann-Nikolay beraten.

„Wir haben uns bisher zweimal mit Schwertmann-Nikolay getroffen, und einen positiven Eindruck gewonnen“ erklärte Daniel Schweer, Vorsitzender des Ortsvereins. Man könne sich eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit ihr sehr gut vorstellen. Vor allem ihre Erfahrung im Bereich der Verwaltung sowie die Tatsache, dass sie zwar in Neuenkirchen geboren sei, jedoch nun von Außerhalb der Samtgemeinde komme sei ein großer Vorteil. Sie erfülle alle Kriterien die die SPD an auch an ihre/n BewerberIn gestellt hätte. Bis zur SPD-Mitgliederversammlung und zur endgültigen Entscheidung werde man daher von Seiten der Sozialdemokratischen Partei in der Samtgemeinde Neuenkirchen nicht aktiv nach einer möglichen Gegenkandidatin oder einem möglichen Gegenkandidaten suchen.

Man sehe innerhalb der SPD dennoch das Problem bei einer möglichen Unterstützung keine Auswahl für den Wähler zu bieten. „Diesen Umstand wird es noch entsprechend zu diskutieren geben“ so Schweer.

Zwar habe sich die Zusammenarbeit mit den CDU-Fraktionen in den Räten der Samtgemeinde Neuenkirchen in den letzten Wochen und Monaten etwas verbessert, ein Entgegenkommen der CDU sowohl inhaltlich als auch im persönlichen Umgang sein jedoch auch eine Voraussetzung für eine Unterstützung. „Unterstützung heißt auch Entgegenkommen, das erwarten wir dann auch von der Union.“ so Schweer abschließend.